

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
---------------	---

I. Prämissen

Als Mensch zum Vorschein kommen.

Anthropologische Implikationen religiöser Praxis	17
--	----

1. Vorbemerkungen: Zum Vorschein kommen – ein Leben führen	17
2. Mensch sein und leben können. Zur Dimension der Lebenskunst	19
3. Mensch sein und religiös sein. Zur Dimension der Religion	23
4. Als Mensch zum Vorschein kommen. Zur Pointe des Evangeliums	26
5. Menschsein und christlich sein. Ambivalente Beobachtungen 500 Jahre nach der Reformation	28
6. Mensch sein im Blickpunkt der religiösen Praxis des Christentums	35

Lebensgefühl und Glaubenskultur. Menschsein

als Vorgabe und Zweck der religiösen Praxis

des Christentums	41
------------------------	----

1. Vorbemerkungen zu einer verbreiteten Selbstdiagnose: »Religiös unmusikalisch«	41
2. Menschsein oder religiös sein? Konturen eines Dilemmas	43
3. Prämissen und Zwecke religiöser Praxis in Theologie und Kirche	46
4. Menschenwürde als Vorgabe religiöser Praxis?	53

6 Inhaltsverzeichnis

5. Zur Faktizität von Glaubenskulturen und ihre Wirkung auf das Lebensgefühl von Menschen	55
6. Glauben als Ressource eines guten Lebensgefühls und als Kategorie der Leidenschaft	59

II. Seelsorgliche Perspektiven

Aneignung der Freiheit. Lebenskunst und Willensarbeit in der Seelsorge	65
1. Basiskompetenzen der Lebenskunst	65
2. Neugier auf das Selbst. Die schöne Kunst zu leben	69
3. Das befreite, aber erschöpfte Selbst. Der bipolare Diskurs der Seelsorge im 20. Jahrhundert und die psychosozialen Herausforderungen der Gegenwart	73
4. Das werdende Selbst und die Aneignung des Willens	81
Das Lebensgefühl im Blickpunkt der Seelsorge.	
Zum seelsorglichen Umgang mit Emotionen	88
1. Emotionalität und Seelsorge. Einschlägige Reflexionsperspektiven	88
2. Freiheit und Liebe als Beweggründe des Lebens. Zum Verständnis und zur Aufgabe der Seelsorge	92
3. Das Lebensgefühl und die Faktoren leidenschaftlichen Lebens	93
Die emotionale Dimension des Glaubens.	
Zu einer Grundfrage seelsorglicher Begleitung	105
1. Vorbemerkungen	105
2. Seelsorgliche Hypothesen des protestantischen Glaubensbegriffs	106
3. Emotionale Grundbezüge des Glaubens	112

III. Homiletische Perspektiven

Erschöpft von der Freiheit – Zur Freiheit berufen. Predigt als Lebens-Kunde unter den Bedingungen der Postmoderne	121
1. Freiheit als Dienstvermächtnis	121
2. Erfahrungsmuster in der postmodernen Gesellschaft	128
3. Konsequenzen für die Wahrnehmung des Predigtamtes	134
4. Zum Selbstverständnis, zur Berufsrolle und Berufssprache des Predigers	143
 Emotive Aspekte der Predigt. Gegebenheiten – Beobachtungen – Folgerungen	147
1. Vorbemerkungen	147
2. Zur Diskurslinie zwischen »Wohlgefühl« und »Lebensgefühl«	150
3. Zum emotiven Profil der christlichen Religion	152
4. Emotionen im Überlieferungs- und Predigtgeschehen	155
5. Emotionsgesättigter Glaube	162
6. Predigt als Genre: Ein leidenschaftliches Plädoyer,.....	165
7. Problemlagen und Desiderate	167

IV. Liturgische Perspektiven

Vom Umgang mit Menschen im Gottesdienst. Probleme der impliziten liturgischen Anthropologie	173
1. Vorbemerkung	173
2. Menschen im Gottesdienst	174
3. Probleme der impliziten liturgischen Anthropologie	176
4. Exkurs: Anthropologische Positionen	182
5. Hintergründe der impliziten Anthropologie des Gottesdienstes	184
6. Mensch sein im Gottesdienst. Konturen einer praktisch-theologischen Anthropologie	190

8 Inhaltsverzeichnis

Menschenwürde und Gottesdienst.	
Anthropologie als Herausforderung liturgischer Ethik.	195
1. Vorüberlegungen	195
2. Menschenwürde als liturgisch-homiletische Herausforderung	197
3. Verletzung der Menschenwürde in der gottesdienstlichen Praxis?	201
4. Gottebenbildlichkeit und erstes Gebot als Ideenkonzepte für menschenwürdige Gottesdienste	204

V. Didaktische Perspektiven

Religiöse Kommunikation und theologische Kompetenz.	
Zur Didaktik einer zeitgenössischen akademischen Theologie	213
1. »Kommunikation des Evangeliums« als Grundidee des Christentums	213
2. Zu den Konsequenzen für die Vermittlung von Praktischer Theologie	216
3. Problemzonen der Kommunikation des Evangeliums	221
4. Zum kommunikativen Anspruch theologischer Kompetenz	224
Verzeichnis der Erstveröffentlichungen	231